



Fotodokumentation zur Inbetriebnahme einer PV-Erzeugungsanlage bis 25kWp.

Inbetriebnahme der Erzeugungsanlage:

Liegen alle benötigten Unterlagen der EZV-Energie u. Service GmbH & Co. KG Untermain vor, kann mit vorheriger Rücksprache der EZV Energie die Anlage in Betrieb genommen werden. Folgende Voraussetzung muss hierfür erfüllt werden:

Bestand eines elektronischen Zweirichtungszählers in der Zähleranlage

Ist **kein** elektronischer Zweirichtungszähler vorhanden sehen wir uns gezwungen einen gemeinsamen Termin zur Inbetriebnahme mit dem Elektroinstallateur zu Vereinbaren.

Ist ein elektronischer Zweirichtungszähler verbaut kann die Erzeugungsanlage vom Elektroinstallateur unter Voraussetzung einer nachfolgenden Fotodokumentation in Betrieb genommen werden. Diese Fotodokumentation muss nach erfolgreicher Inbetriebnahme der EZV Energie u. Service GmbH & Co. KG Untermain **zeitnah** vorgelegt werden.

Folgende Punkte werden in der Fotodokumentation benötigt:

1. Hausanschlusskasten (wenn ohne Plomben Verletzung möglich mit Absicherung)
2. Zählerschrank
3. Nachrüstung Blitzschutz
4. Zählervorsicherung
5. Zweirichtungszähler (mit Zählerständen 1.8.0, bei Doppeltarif 1.8.1 / 1.8.2 sowie 2.8.0)
6. Anlaufkontrolle Zweirichtungszähler (Pfeilrichtung)
7. Anlagenseitiger Anschlussraum (Belegung der Erzeugungsanlage)
8. PV-Module auf dem Dach
9. Wechselrichter + Typenschild
10. Batteriespeicher + Typenschild
11. Einstellung der Wirkleistungsbegrenzung 100% oder 70%
12. Einstellung der Blindleistung ($\cos\phi$)
13. Prüfen des NA Schutzes (Auslösetest)

Je nach Baujahr der Zähleranlage sind vorherige Umbauten mit der EZV-Energie u. Service GmbH & Co. KG Untermain abzustimmen. Beispielsweise Nachrüstung eines Überspannungsschutzes und eines SLS- Schalters wenn möglich.

Wurden durch die Installation der PV-Anlage z.B. durch Einbau von Komponenten Plomben verletzt ist dies bitte unverzüglich zu melden (Fotos) damit eine Nachplombierung durch die EZV Energie erfolgen kann.